



Bunter und herzlicher Auftakt zur Visitationswoche im Dekanat St. Johann am Wimberg

Einen herzlichen Empfang bereitete die Pfarre Niederwaldkirchen Bischof Manfred Scheuer am 22. September 2018 zum Auftakt der Visitation im Dekanat St. Johann am Wimberg.

Bischof Dr. Manfred Scheuer, Generalvikar DDr. Severin Lederhilger und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck besuchen von 22. bis 29. September 2018 das Dekanat St. Johann am Wimberg. Sie wollen vielen Menschen begegnen und das Leben in den Pfarren und den verschiedenen kirchlichen Einrichtungen bzw. Gruppen kennen lernen. Die Visitation begann am Samstag, 22. September 2018 mit einer Abendmesse in Niederwaldkirchen mit Bischof Manfred Scheuer.

Ein Laib Brot als Wegzehrung für den „Bäcker-Fredi“

Bischof Scheuer wurde vor dem Gottesdienst bei noch schönem Spätsommerwetter auf dem neu gestalteten Marktplatz herzlich empfangen. Pfarrer Mag. Karl Arbeithuber und Pfarrgemeinderats-Obmann Heinrich Steinmayr hießen den Diözesanbischof herzlich willkommen. Bürgermeister Erich Sachsenhofer von Niederwaldkirchen und Bürgermeister Alfred Allerstorfer von St. Ulrich überreichten Willkommensgeschenke. Die Marktmusik überbrachte einen musikalischen Gruß. Auch die Mitglieder vieler örtlicher Vereine, u. a. die Goldhaubenfrauen, nahmen am Empfang teil, ebenso zahlreiche Pfarrmitglieder. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates stellten den Pfarrgemeinderat, die Fachausschüsse und deren vielfältige Aufgaben vor. Eine Gruppe aus der Pfarre war besonders stark vertreten: 40 MinistrantInnen begrüßten Bischof Manfred Scheuer, drei von ihnen gaben in Gedichtform Einblick in das bunte Pfarrleben. Als Wegzehrung für die Visitationswoche überreichten sie Manfred Scheuer, der aus einer Bäckerfamilie stammt und in seiner Heimat auch als „Bäcker-Fredi“ bekannt ist, einen frischen Laib Brot.

In seiner Predigt beim ersten Gottesdienst der Visitation betonte Bischof Manfred die Wichtigkeit der Lebensfreude: „Glauben, lieben, loben und leben sind von der Sprache und vom inneren Vollzug her verbunden.“ Die Kollekte des Gottesdienstes in der Höhe von 2.000 Euro wurde für die Initiative „Pro Mariendom“ gespendet, um die Verbundenheit mit der Bischofskirche zum Ausdruck zu bringen.

„In Ton geformter Glaube“ von Hermine Arbeithuber ziert die Pfarrkirche

Am Ende des Gottesdienstes wurde die Künstlerin Hermine Arbeithuber, die Schwester von Pfarrer Karl Arbeithuber, mit dem Bischöflichen Wappenbrief geehrt. Dieser wird für besonders aner kennenswerte Verdienste im pastoralen oder in einem mit der Katholischen Kirche zusammenhängenden sozialen, kulturellen, gesellschaftspolitischen oder organisatorischen Bereich verliehen. Für Hermine Arbeithuber war die Auszeichnung eine echte Überraschung und eine große Freude. Die Bildhauerin, die von 1969 bis 1996 Schulsekretärin im Bischöflichen Gymnasium Petrinum in Linz war und schon sehr früh die Liebe zur Kunst entdeckte, hat bereits für etliche Pfarren etwa 50 Terracotta-Figuren gestaltet, die für sie „in Ton geformter Glaube“ sind. Auch in der

Pfarre Niederwaldkirchen sind Terracotta-Figuren von Arbeitshuber ausgestellt, die die Künstlerin der Pfarre geschenkt hat. Sie zeigen Szenen zu Feiern und Festen im Kirchenjahr und werden künftig am jeweiligen Fest vor dem Altar aufgestellt. Arbeitshubers Figuren wurden von Bischof Scheuer gesegnet. Der Diözesanbischof dankte Hermine Arbeitshuber für ihre „Kunst, „die zur Lebensfreude und zum Dank anregt und zur Freude des Glaubens hinführt“.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand im Pfarrhof eine Agape statt, die von der Landjugend organisiert wurde. Den Reinerlös spendet die Landjugend für beeinträchtigte Kinder in Niederwaldkirchen.

Weitere Termine im Rahmen der Visitation

Eine Visitation ist traditionell der Besuch des Bischofs in einer Pfarre. Die Diözese Linz geht nun neue Wege: Der Bischof besucht gemeinsam mit zwei weiteren Vertretern der Diözesanleitung eine Woche lang ein ganzes Dekanat. Die fünfte dieser Visitationen führt von 22. bis 29. September 2018 ins Dekanat St. Johann am Wimberg. Neben vielen Treffen in speziellen Gruppen, Gottesdiensten und Sprechstunden mit den Visitatoren Bischof Dr. Manfred Scheuer, Generalvikar DDr. Severin Lederhilger und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck in jeder Pfarre gibt es noch eine Reihe weiterer öffentlicher Veranstaltungen, die Begegnung und Gespräch ermöglichen.

Überblick über die öffentlichen Termine

Di., 25. September 2018, 19:30 Uhr

Gottesdienst und Begegnung besonders mit allen ehrenamtlich Engagierten in St. Johann am Wimberg

Mit Bischof Dr. Manfred Scheuer, Generalvikar DDr. Severin Lederhilger und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck

Mi., 26. September 2018, 19:30 Uhr

Gottesdienst und Begegnung in Zwettl an der Rodl

Mit Bischof Dr. Manfred Scheuer

Do., 27. September 2018

7:40 Uhr: Frauenmesse in St. Peter am Wimberg mit Bischofsvikar Wilhelm Vieböck

8:00 Uhr: Gottesdienst in Oberneukirchen mit Bischof Dr. Manfred Scheuer

19:00 Uhr: Gottesdienst in Lacken mit Bischof Dr. Manfred Scheuer, Generalvikar DDr. Severin Lederhilger und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck

Fr., 28. September 2018

7:30 Uhr: Gottesdienst und Begegnung in St. Stefan am Walde mit Bischof Dr. Manfred Scheuer

19:00 Uhr: Gottesdienst und Begegnung in Vorderweißbach mit Bischof Dr. Manfred Scheuer

19:30 Uhr: Gottesdienst und Begegnung mit Pfarre und Katholischer Männerbewegung des Dekanats in Helfenberg mit Generalvikar DDr. Severin Lederhilger

19:30 Uhr: Gottesdienst und Begegnung in Traberg mit Bischofsvikar Wilhelm Vieböck

Sa., 29. September 2018

7:30 Uhr: Gottesdienst und Begegnung in St. Veit im Mühlkreis mit Generalvikar DDr. Severin Lederhilger

19:00 Uhr: Feierlicher Abschlussgottesdienst und Agape in St. Martin im Mühlkreis mit Bischof Dr. Manfred Scheuer, Generalvikar DDr. Severin Lederhilger und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck

Fotos: © Diözese Linz / Kaltseis bzw. © Franz Arbeithuber (siehe jeweiliges Foto) / honorarfrei

Foto 1: Bischof Manfred Scheuer (re. Pfarrer Karl Arbeithuber) wurde von der Marktmusik musikalisch begrüßt. © Diözese Linz / Kaltseis

Foto 2: Bischof Manfred Scheuer (l.) und Pfarrer Karl Arbeithuber mit MinistrantInnen.
© Diözese Linz / Kaltseis

Foto 3: Bischof Manfred Scheuer (l.) und Pfarrer Karl Arbeithuber mit MinistrantInnen und den Bürgermeistern Erich Sachsenhofer von Niederwaldkirchen und Alfred Allerstorfer von St. Ulrich. Pfarrgemeinderats-Obmann Heinrich Steinmayr begrüßte. © Diözese Linz / Kaltseis

Foto 4: Drei Ministrantinnen überreichten Bischof Scheuer als Wegzehrung einen frischen Laib Brot.
© Diözese Linz / Kaltseis

Foto 5: Bischof Manfred Scheuer beim Gottesdienst in der Pfarrkirche Niederwaldkirchen.
© Diözese Linz / Kaltseis

Foto 6: Künstlerin Hermine Arbeithuber (links ihr Bruder Pfarrer Karl Arbeithuber) wurde von Bischof Scheuer mit dem Bischöflichen Wappenbrief geehrt. © Diözese Linz / Kaltseis

Foto 7: Künstlerin Hermine Arbeithuber wurde von Bischof Scheuer mit dem Bischöflichen Wappenbrief geehrt. © Diözese Linz / Kaltseis

Foto 8: Bischof Manfred Scheuer segnete die Terracotta-Figuren, die Künstlerin Hermine Arbeithuber der Pfarre geschenkt hat. © Diözese Linz / Kaltseis

Foto 9: Künstlerin Hermine Arbeithuber und ihr Bruder Pfarrer Karl Arbeithuber mit dem Bischöflichen Wappenbrief. © Franz Arbeithuber

Nähere Informationen zum Dekanat St. Johann am Wimberg und zur Visitation unter:

<https://www.dioezese-linz.at/dekanat-stjohann-wimberg>